

Ges. mit K 1 500 000 umgewandelt; sämtl. Aktien befinden sich im Besitz der Hannov. Ges. (Div.: 9, 10, 10%.)

**Kapital:** M. 5 000 000 in 5000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 11./12. 1899 um M. 500 000 in 500 Aktien, div.-ber. ab 1./7. 1900; von diesen neuen Aktien wurden begeben 200 Stück an die Ges. f. elektr. Unternehm. in Berlin zu 115%, die weiteren 300 Stück den Aktionären angeboten 5.—20./2. 1900 zu 115% abzügl. 4% Zs. bis 30./7. 1900. Weitere Erhöhung zwecks Herabminderung der Verbindlichkeiten der Ges. lt. G.-V. v. 18./9. 1902 um M. 500 000 in 500, ab 1./7. 1902 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 5.—19./1. 1903 zu 103% plus Stück-Zs. ab 1./7. 1902, u. zur Tilg. von Kredit. lt. G.-V. v. 21./11. 1904 um M. 1 000 000 in 1000 Aktien mit Div.-Recht ab 1./1. 1905, übernommen von einem Konsort. zu 120%, angeboten den Aktionären 2:1 v. 1.—15./12. 1904 zu 125% u. Schlussscheinstempel. Agio mit M. 173 827 in den R.-F. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 1./4. 1908 um M. 1 000 000 (auf M. 4 000 000) in 1000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1908; hiervon dienten 486 Aktien, begeben zu pari, zum Erwerb der Telephon- u. Telegraphenwerke Rob. von Lieben in Olmütz, die restlichen 514 Aktien wurden von einem Konsort. zu 132% übernommen, welches davon M. 500 000 den alten Aktionären 6:1 vom 7.—20./5. 1908 zu 140% angeboten hat. Aufgeld abz. Unk. mit M. 107 717 im R.-F. Die G.-V. v. 16./12. 1912 beschloss Erhöhd. des A.-K. bis um M. 1 000 000 (also bis auf M. 5 000 000), begeben an ein Bankenkonsort. (Commerz- u. Disconto-Bank u. Mährische Escomptebank) zu 134.50%.

**Anleihe:** M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1906, aufgenommen zur Stärkung der Betriebsmittel der Ges., rückzahlbar zu 102%. 50 Stücke Lit. A (Nr. 1—50) à M. 2000, 800 Lit. B (Nr. 51—850) à M. 1000, 200 Lit. C (Nr. 351—1050) à M. 500, lautend an Ordre der Disconto-Ges. in Berlin u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1914 bis längstens 1931 durch jährl. Ausl. vor Ende März auf 1./7.; ab 1914 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 3monat. Frist vorbehalten. Die Anleihe hat kein dingliches Recht erhalten, doch haftet die Ges. für dieselbe mit ihrem ganzen Vermögen u. darf vor gänzl. Tilg. derselben keine neue Anleihe aufnehmen, die den Gläubigern, abgesehen vom Zs.-Fuss, ein besseres Recht verleiht wie vorliegenden Oblig. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. u. Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Kurs in Berlin Ende 1906—1913: 101.30, 98.50, 99.20, 99.50, 100.30, 100.25, 96, 97.20%. Zugel. März 1906.

**Hypotheken:** M. 135 000 auf den Grundstücken in Hannover, davon M. 75 000 zu 4½% bis 1./4. 1918 unkündbar u. M. 60 000 zu 4½% halbjähr. kündbar.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., 4% Div., vertragsm. Tant. an Direktion u. Beamte, vom Übrigen 8% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 2000 pro Mitgl.), Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1913:** Aktiva: Grundstücke 537 856, Gebäude 1 010 971, Masch. 439 790, Inventar, Utensil. u. Werkzeuge 305 461, Konsortial-Patente 1. allg. Patente 1, Wechsel 100 593, Kassa 29 596, Kaut. u. Kaut.-Effekten 58 974, Debit. 1 652 299, Forder. an Tochter-Ges. 512 481, Forder. an Behörden 1 388 824, Waren 2 501 751, Effekten 1 836 345, Beteilig. 337 934 zus. 2 174 279, ab Abschreib. 40 000 bleibt 2 134 279. — Passiva: A.-K. 5 000 000, Obligat. 1 000 000, do. Zs.-Kto 20 463, Hypoth. 135 000, R.-F. 696 567, Delkr.-Kto 120 000, R.-F. II 50 000, do. III 50 000, Kredit. (inkl. Bankvorschüsse) 2 599 738, Anzahl. auf lauf. Aufträge 196 414, Talonsteuer-Res. 20 000, Div. 540 000, Tant. 83 604, Vortrag 161 094. Sa. M. 10 672 882.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 822 716, Abschreib. 214 760, z. Delkr.-Kto 47 852, Reingewinn (Vortrag) 804 698. — Kredit: Vortrag 134 003, Gewinn aus Waren u. Beteilig. 1 756 025. Sa. M. 1 890 028.

**Kurs Ende 1905—1913:** 214, 200, 168.50, 167, 180, 205.50, 197, 169.25, 179.50%. Zugel. Jan. 1905; erster Kurs am 20./1. 1905: 154%. Zugel. sind seit Febr. 1909 sämtl. Stücke. Notiert in Berlin. Im April 1909 wurden die Aktien auch in Wien eingeführt; erster Kurs K 2042.50 pro Aktie à M. 1000.

**Dividenden 1898/99—1912/1913:** 12, 14, 9, 0, 6, 9, 9, 9, 10, 10, 11, 12, 8, 8, 12%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Kaiserl. Rat Max Hahn, Wien; Manu Stern, Hannover.

**Prokuristen:** Sally Goldschmidt, Hannover; Ludwig Uffel, Berlin; Paul Arnheim, Hamburg; Alex. Burian, M. Krasny, Wien; A. Haehnel, Olmütz; Emil Riegner, Mannheim.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 5) Vors. Geh. Justizrat u. K. K. Reg.-Rat Dr. Adolf Bachrach, Wien; Stellv. Professor Dr. Paasche, Berlin; Bank-Dir. Kurt Sobernheim, Berlin; Justizrat G. Heine-mann I., Hannover; Bank-Dir. Viktor Muntendorf, Fabrikant Jul. Drucker, Brünn; Justizrat Dr. Benno Mühsam, Berlin; Kaiserl. Hofrat Ed. Mayer Koffler, Hofrat Freih. Ottokar von Buschmann, Dr. Ernst von Lieben, Wien.

**Zahlstellen:** Hannover: Ges.-Kasse, Dresdner Bank, Bank für Handel und Ind., Ephr. Meyer & Sohn; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Disconto-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank f. Deutshl., A. Schaaffh. Bankverein, Commerz- u. Disconto-Bank (diese auch in Hannover); Wien: Lieben & Co.

## \* Elektrizitätswerk Westerwald Akt.-Ges. in Höhn (Westerw.).

**Gegründet:** 12./6. 1913; eingetr. 12./8. 1913 in Marienberg (Westerw.). Gründer: Ges. für elektr. Unternehmungen, Berlin; Coblenzer Strassenbahn-Ges., Justizrat Franz Maur, Ing. Petrus Henri van Hoorn-Janssen, Coblenz; Betriebsleiter Major a. D. Ferd. Grude, Pfaffendorf.